Brücke zum Bürger

Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 9 | Mittwoch, 20. September 2017

Fairtrade-Stadt Marktheidenfeld

FAIRTRADE – Das Siegel für Fairen Handel

Faire Wochen
von 15. bis 30. September 2017

Willkommen zum Martinimarkt 2017 in Marktheidenfeld

Liebe Marktheidenfelder, liebe Gäste unserer Stadt,

am Sonntag, 15. Oktober ist es wieder soweit: Dann feiern wir in der gesamten Marktheidenfelder Innenstadt unseren traditionellen Martinimarkt.

Die Marktheidenfelder Einzelhändler und die Marktkaufleute sind auf Ihr Kommen bestens vorbereitet. Von 13 bis 18 Uhr sind die Geschäfte in Marktheidenfeld geöffnet und in der ganzen Innenstadt herrscht fröhliches Markttreiben.

Sie dürfen sich beim Martinimarkt auf einen unterhaltsamen und stressfreien Einkaufstag freuen: Die Tiefgarage in der Stadtmitte und die vielen kostenlosen Parkplätze direkt um unser Stadtzentrum herum machen das Einkaufen ebenso zum Vergnügen wie die Cafés und Gaststätten, die mit ihren vielen gemütlichen Plätzen - bei schönem Wetter auch im Freien - zum Verweilen und Genießen einladen.

Alle Mitwirkenden tragen ihren Teil dazu bei, dass der Martinimarkt für Sie zum Erlebnis wird und haben sich attraktive Herbstangebote sowie kleine Überraschungen ausgedacht.

Mit der ganzen Familie lohnt sich auch ein Besuch in unserem Franck-Haus in der Untertorstraße: Hier ist im hinteren Galeriebereich die Ausstellung „Faszination Modellbahn“ den letzten Tag geöffnet. Als besonderes Highlight werden die Züge im Miniaturformat zum Martinimarkt-Sonntag ihre Runden durch das Franck-Haus drehen… Der Eintritt zur Ausstellung ist wie immer frei.

Einen bunten und fröhlichen Sonntag auf dem Martinimarkt in Marktheidenfeld wünscht Ihnen

Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Die Stadt Marktheidenfeld trauert um **Herrn Wilhelm Weihbrecht**
geboren 12.06.1930
verstorben 17.08.2017
Herr Weihbrecht war vom 14.01.1965 bis 31.08.1990 bei der Stadt Marktheidenfeldals Hausmeister in der Grundschule beschäftigt.
Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Georg Riedmann
Personalratsvorsitzender

Aus dem Stadtrat

Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 28.09.2017
Donnerstag, 12.10.2017
(mit Bürgerfragezeit)

ab 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal veröffentlicht.
http://stadt-marktheidenfeld.de/rathausburgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Informationen der Stadtverwaltung

Grüner Markt

jeweils Freitag ab 8.00 Uhr auf dem Marktplatz. Die nächsten Freitag-Termine sind: 22.09., 29.09., 06.10., 13.10. und 20.10. 2017.

Fundsachen

Fundsachen aus dem Bürgerbüro:
· verschiedene Schlüssel
· diverse Brillen
· Gehörschutz
· ein Ring
· eine Uhr
· eine Stechkarte
· versch. Fahrräder
· ein Koffer
· verschiedene Jacken
· ein Regenschirm
· ein Turnbeutel
· ein Herzmessgerät

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro Rittmannsperger + Architekten hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld ab, am

Dienstag, 10. Oktober 2017,
ab 10.00 Uhr,

und

Dienstag, 7. November 2017,
ab 10.00 Uhr

im Besprechungsraum
des Rathauses,
Luitpoldstraße 17,
Marktheidenfeld,
1. OG, Zimmer 1.02.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, dies der Stadtverwaltung Marktheidenfeld bei Doris Stamm, Telefon 09391 5004-40 bis spätestens **Freitag, 6. Oktober 2017 bzw. Freitag, 3. November, 12.00 Uhr**, mitzuteilen.

Bauhof springt ein

Die Stationäre Problemabfallsammelstelle in Marktheidenfeld, der Bauhof des Landkreises Main-Spessart am Nordring 6, ist wegen Sanierungsarbeiten ab sofort bis Herbst 2018 geschlossen.

Problemabfall wie z. B. Farben und Lacke können vorerst ein Mal monatlich beim Bauhof der Stadt Marktheidenfeld, Bahnhofstraße 10, 97828 Marktheidenfeld, Telefon 09391 916515 abgegeben werden.

Die Annahmezeiten sind am Montag, 09. Oktober, am Montag, 06. November und am Montag, 4. Dezember jeweils von 16.30 bis 18.30 Uhr.

Zwei neue Auszubildende bei der Stadt

Zwei neue Auszubildende haben ihre Ausbildung bei der Stadt Marktheidenfeld begonnen: Adelina Karadzi und Emily Boyn heißen die beiden angehenden Verwaltungsfachangestellten, die seit Anfang September im Rathaus ausgebildet werden.

„Ihre beiden Vorgängerinnen haben ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und wurden von der Stadtverwaltung als feste Mitarbeiterinnen übernommen“, betonte Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder bei der Einführung. „Wir tun alles dafür, dass Sie am Ende ihrer Ausbildung genauso erfolgreich sind.“

Die beiden Auszubildenden werden in den kommenden drei Jahren in allen Abteilungen der Stadtverwaltung eingesetzt und die einzelnen Bereiche intensiv kennenlernen. Adelina Karadzi unterstützt zurzeit die Arbeit des Bürgerbüros, Emily Boyn hat ihre erste Station im Standesamt angetreten.

Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder (Mitte) begrüßte die Auszubildenden Adelina Karadzi (links) und Emily Boyn (rechts), die im September ihre Arbeit bei der Stadtverwaltung aufgenommen haben.

Marktheidenfelder Rathaus ist barrierefrei

Höhengleiche Zugänge zum Rathaus, ein rollstuhlgerechter Ausbau, breite Gänge und Türen, ein Sitzungssaal mit Induktionsschleife für höreingeschränkte Menschen oder das Konzept „Barrierefreie Stadt“ sind wichtige Punkte, die Marktheidenfeld zum Thema Barrierefreiheit beiträgt.

Dies sieht offenbar auch die Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales so. Im Rahmen der Aktion verlieh es der Stadt Marktheidenfeld für das Rathaus jetzt das Signet „Bayern barrierefrei – wir sind dabei!“. Das Zeichen ist eine Anerkennung für alle, die in Bayern im öffentlichen Raum Barrieren abbauen.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung und sehen sie als Ansporn an, weiter intensiv an einer barrierefreien Stadt Marktheidenfeld zu arbeiten“, sagt Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder. Das neue Signet ist ab sofort gut sichtbar im Eingangsbereich des Rathauses angebracht.

„Marktheidenfeld tut beim Abbau von Barrieren für behinderte Menschen mehr als andere Kommunen“, betont der städtische Behindertenbeauftragte Dietmar Träger und verweist beispielhaft auf die gelben Treppenmarkierungen, die auf Anregung eines sehbehinderten Bürgers am Übergang zwischen Rathausparkplatz und Mitteltorstraße angebracht wurden. „Das ist unbürokratisch, bürgernah und nicht selbstverständlich“, lobt Dietmar Träger.

Der nächste Schritt beim im Juli vom Stadtrat verabschiedeten Konzept „Barrierefreie Altstadt“ werden neue Pflastersteine sein, sogenannte Komfortstreifen im Zugangsbereich der Volkshochschule und der neuen Stadtbibliothek. Es ist geplant, dass der neue rollator- und rollstuhlfreundliche Straßenbelag bis Ende des Jahres zur Eröffnung der Stadtbibliothek verlegt ist.

Über das Signet „Bayern barrierefrei“ freuen sich Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder und der städtische Behindertenbeauftragte Dietmar Träger.

Baufortschritt der Stadtbibliothek vorgestellt

Architekt Armin Bauer vom Büro Ritter-Bauer und Vertreter der Stadtverwaltung informierten Journalisten über den Baufortschritt der neuen Stadtbibliothek an der Alten Schmiede in Marktheidenfeld.

„Wir sind froh und glücklich, dass wir beim neuen Gebäude im Zeitplan liegen“, betonte Zweiter Bürgermeister Manfred Stamm beim Rundgang. Er freut sich, dass der Umzug voraussichtlich im Laufe des Winters vollzogen werden kann und dann „Leben in das Gebäude der Stadtbibliothek“ kommen wird.

Auch Susanne Wunderlich, Leiterin der Stadtbücherei, ist mit ihrem Bücherei-Team sehr gespannt auf die neuen lichtdurchfluteten Räume an der Alten Schmiede. „Wir sind, wie auch unsere Kunden, voller Vorfreude“, betonte die Bibliothekarin.

(von links) Architekt Armin Bauer, Zweiter Bürgermeister Manfred Stamm und Leiterin Susanne Wunderlich stellten der Presse den Baufortschritt in der neuen Stadtbibliothek vor.

„Am Sportzentrum“ mit Einbahnstraßenregelung

Um mehr Sicherheit für Schüler und Sportler zu erzielen, gilt für die Straße „Am Sportzentrum“ in Marktheidenfeld ab sofort eine Einbahnstraßenregelung.

Die Regelung gilt ab den Mainfränkischen Werkstätten in Richtung Äußerer Ring bis zum Parkplatz am Fitness-Studio. Die Mainfränkischen Werkstätten und die St. Kilian-Schule sind über die Karbacher Straße weiter in beiden Richtungen anzufahren, ebenso ist der Parkplatz am Fitness-Studio über den Äußeren Ring in beiden Richtungen zu erreichen.

Ziel der Einbahnregelung ist es, den Abkürzungsverkehr vom Äußeren Ring in Richtung Karbacher Straße zu unterbinden. Die neue Verkehrssituation wird in den nächsten Wochen zusätzlich durch Blinklichter angezeigt.

Ansturm auf Briefwahl

Im Vorfeld der Bundestagswahl am Sonntag, den 24. September 2017 nutzen immer mehr Wahlberechtigte die Möglichkeit der Briefwahl. 8.495 wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger sind aktuell bei der Stadtverwaltung gemeldet, für über 2.000 von ihnen haben die städtischen Mitarbeiter bis Mitte September schon Briefwahlunterlagen ausgestellt.

„Zurzeit bearbeiten wir pro Tag zwischen 100 und 200 Anfragen“, berichtet Nicole Miltenberger. In den letzten Jahren sei ein stetiger Anstieg von Briefwahlanträgen zu verzeichnen. „Wir sehen es als unsere Aufgabe an, es den Wählerinnen und Wählern möglichst einfach zu machen, ihre Stimme abzugeben“, betont die Leiterin des Bürgerbüros und weist auf die Möglichkeit hin, die Wahlunterlagen bis 20. September auf der Internetseite der Stadt unter www.marktheidenfeld.de auch online zu beantragen.

Viel zu tun gibt es für die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros: Im Vorfeld der Bundestagswahl geben Nicole Miltenberger und ihre Kolleginnen täglich viele Briefwahlunterlagen aus.

TV Marktheidenfeld Badminton: Wir gratulieren zum Aufstieg

Die Badminton-Mannschaft des TV Marktheidenfeld ist der Sprung in Deutschlands zweithöchste Spielklasse gelungen.

Zum Saisonauftakt empfängt der TV Marktheidenfeld am 23. September die BSpfr. Neusatz in der Hans-Wilhelm-Renkhoff-Halle. Bei ihrem ersten Auftritt in der 2. Badminton Bundesliga wollen sich die »Hädefelder« bei den Baden-Württembergern für die knappe 3:5-Heimniederlage beim Relegationsspiel im vergangenen April revanchieren.

Der weitere Spielplan:

Hinrunde
Samstag, 23. September, 17.00 Uhr:
TVM - BSpfr. Neusatz
Sonntag, 8. Oktober, 14.00 Uhr:
TVM - 1. BC Bischmisheim II
Samstag, 21. Oktober, 17.00 Uhr:
TVM - SV Fischbach
Sonntag, 22. Oktober, 11.00 Uhr:
TVM - TuS Wiebelskirchen
Samstag, 25. November, 14.00 Uhr:
TVM - SG Schorndorf

Rückrunde
Samstag, 20. Januar, 17.00 Uhr:
TVM - VfB Friedrichshafen
Sonntag, 21. Januar, 11.00 Uhr:
TVM - TV Dillingen
Sonntag, 28. Januar, 14.00 Uhr:
TVM - TSV Neubiberg
Samstag, 24. März, 17.00 Uhr:
TVM - SV Guts Muths Jena

Für die neue Saison in der Zweiten Bundesliga wünschen wir der Mannschaft von Trainer Joachim Klein viel Erfolg und das nötige Quäntchen Glück, um knappe Spiele für sich zu entscheiden.

Die Stadt Marktheidenfeld
sucht
zum **01. März 2018**

eine/n
Geschäftsleitende/n
Beamtin/en

mit der Laufbahnbefähigung
für die 3. QE
der Fachlaufbahn Verwaltung
und Finanzen

Die Stadt Marktheidenfeld ist ein Mittelzentrum mit rund 11.500 Einwohnern im Landkreis Main-Spessart. Nähere Informationen zu unserer Stadt finden Sie unter www.marktheidenfeld.de.

Auf unserer Homepage finden Sie auch weitere Details zur ausgeschriebenen Stelle.

Die Stelle ist nicht teilzeitgeeignet und langfristig zu besetzen.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis
08. Oktober 2017.

Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen die Erste Bürgermeister Helga Schmidt-Neder unter Telefon 0 93 91/50 04-14 zur Verfügung.

Die Stadt Marktheidenfeld
sucht

eine/n Fachangestellte/n
für Medien und
Informationsdienste
(Teilzeit, 20 Std./Woche)
ab 01.01.2018
sowie
eine/n Mitarbeiter/in
(Teilzeit, 10 Std./Woche) ab
01.04.2018

für die neue Stadtbibliothek.

Näheres zum Anforderungsprofil und den Arbeitsbereichen finden Sie auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld unter www.marktheidenfeld.de

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis
29. Oktober 2017.

Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Inge Albert unter Telefon 0 93 91/50 04-66 zur Verfügung.

Die Stadt Marktheidenfeld
bietet an:

Ferienjobs
für die Herbstferien

Bei den zu erledigenden Arbeiten handelt es sich um handwerkliche Tätigkeiten zur Unterstützung der Mitarbeiter des städtischen Bauhofes **im Zeitraum 30.10.2017 – 03.11.2017.**

Wenn Sie mindestens 17 Jahre alt sind, über handwerkliches Geschick verfügen und Spaß an körperlichen Tätigkeiten haben, übersenden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis **zum 10. Oktober 2017** an die

Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Führerschein der Klasse B ist von Vorteil.

Bewerbungen sind auch per E-Mail möglich. Bitte beachten Sie die Hinweise für online-Bewerbungen auf unserer Homepage.

Jugendarbeit

Öffnungszeiten Jugendzentrum

Nach der Sommerpause ist das Jugendzentrum „MainHaus“ ist wieder zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag/ Donnerstag: ..... 17:00 - 20:00
Mittwoch: ..... 15:00 - 18:00
Freitag: ..... 15:00 - 22:00
Samstag: ..... 14:00 – 20:00
(jeden 1. und 3. des Monats)

Das Juz-Team wünscht allen Kindern und Jugendlichen einen guten Start in Schule und Ausbildung!

KiZ-Programm geht mit Elan in die nächsten Monate

Eigentlich waren sie selbst noch Kids, als Celina Wicha und Michelle Pfister vor rund vier Jahren die Organisation und Durchführung des KiZ-Programms - kurz für **K**inderzeit **i**m Jugend**-Z**entrum - übernahmen. Die Mutter der damals 14-jährigen Celina konnte die Freizeitkurse mit Kindern im Marktheidenfelder Jugendzentrum MainHaus zeitlich nicht mehr stemmen. Kurzerhand machten Celina und Michelle die Betreuung und Anleitung der Kids zu ihrer Sache. Basteln, Kochen, Malen, Handwerken, Sprayen und vieles mehr haben die beiden Freundinnen seitdem einmal monatlich im Angebot, um sechs- bis zwölfjährige Kinder anzusprechen.

„Anfangs war es gar nicht so leicht, die Marktheidenfelder Kids zu begeistern“, erinnern sich die heute 18 und 21 Jahre alten Kursleiterinnen. „An einigen Samstagen saßen wir mit einem einzigen Kind da.“ An diese Konstellation erinnert sich auch die Leiterin der städtischen Jugendpflege Antonia Reuther. „Mir hat es schon damals sehr imponiert, wie professionell Celina und Michelle an ihre Aufgabe herangegangen sind“, verteilt die Pädagogin Komplimente und weiß aus Erfahrung, dass man in der Jugendarbeit oft einen langen Atem braucht.

Programm kommt sehr gut an

Inzwischen gibt es beim Kiz-Programm oft Wartelisten, die Plätze sind bei einer Teilnahmegebühr von nur vier Euro sehr begehrt und regelmäßig ausgebucht. Die Begeisterung für die kreativen Angebote des Kiz-Programms, das einmal monatlich samstags stattfindet, ist groß. Elf Termine sind es Jahr für Jahr, nur im August gibt es eine Sommerpause.

Die vier Termine von September bis Dezember sind schon wieder fast ausgebucht. „Wir lassen uns immer wieder etwas Neues einfallen“, berichtet Celina Wicha, die gerade eine Ausbildung zur Verwaltungssekretärin begonnen hat. „Unsere Ideen finden wir auf Märkten, Veranstaltungen oder im Internet“, erklärt Michelle Pfister. Als Kinderpflegerin mag sie die Arbeit mit Heranwachsenden sehr.

„Das selbstständige Denken und Handeln der älteren Kinder zu fördern, macht enorm Spaß“, berichtet die 21-Jährige von ihrer Motivation. Zudem sei es wichtig, den Kids eine Alternative zu Smartphone und Internet zu bieten. Für ihre ehrenamtliche Tätigkeit nimmt sie die weite Anfahrt von Schweinfurt in Kauf, denn „inzwischen ist Marktheidenfeld meine zweite Heimat.“

Sehr positiv ist auch das Feedback der Eltern, die ihre Kinder in die Obhut von Celina und Michelle geben. „Wir haben inzwischen richtige Stammkunden“, freuen sich die beiden Kursleiterinnen. Andererseits freuen sich die Beiden auch immer, wenn sie neue Kinder mit ihrem Angebot ansprechen können.

Gesucht: Angebote für spannende Exkursionen

Toll fänden die KiZ-Programm-Macherinnen übrigens, wenn ihre Kids einmal bei einem Kino hinter die Kulissen schauen dürfen und erfahren, wie der Film auf die riesige Leinwand kommt. Oder wenn sie von der Feuerwehr gezeigt bekommen, was denn so alles in einem Feuerwehrauto drin ist.

Oder wenn ihnen die Wasserwacht demonstriert, wie man einen Menschen aus dem Wasser rettet. Über konkrete Besuchsangebote freuen sich Celina und Michelle sehr.

(von links) Celina Wicha und Michelle Pfister heißen Kinder einmal im Monat beim KiZ-Programm im Jugendzentrum MainHaus willkommen.

Der nächste KiZ-Termin findet am Samstag, 23. September statt. Dann werden aus alten Vinyl-Schallplatten trendige Wand-Uhren entstehen. Im November werden Kreisel aus Bügelperlen gebastelt, im Dezember entsteht aus einem Tontopf ein toller Schneemann.

Das KiZ-Programm wendet sich einmal monatlich an sechs- bis zwölfjährige Kinder aus dem Raum Marktheidenfeld. Die vier Termine von September bis Dezember sind schon wieder fast ausgebucht. Anmeldungen für die letzten freien Plätze sind per E-Mail unter juz.mainhaus@marktheidenfeld.de möglich.

Minigolf endet am 1. Oktober

Die Minigolfsaison endet am 01. Oktober. Das Minigolf-Team bedankt sich für Ihren Besuch und freut sich, wenn Sie im nächsten Jahr wieder vorbei schauen!

Aktuelle Informationen erhalten Sie immer unter: www.minigolf-marktheidenfeld.de

Programm KiZ im JuZ

Am 23.09.2017 findet im Jugendzentrum MainHaus das nächste Kinderprogramm statt. Aus einer alten Vinylschallplatte wird mit den Kindern gemeinsam eine schicke Wanduhr gebastelt.

Die weiteren Termine des Kinderprogramms hier im Überblick:

Uhrzeit	Kosten	Alter
14:30 – 18:00 Uhr	4 €	6 – 12
14:30 – 18:00 Uhr	4 €	6 – 12 Jahre
Schneemann		
14:30 – 18:00 Uhr	4 €	6 – 12 Jahre

Die Programmhefte mit dem Anmeldungsbogen liegen im Bürgerbüro, der Stadtbücherei sowie im Jugendzentrum MainHaus (Lengfurterstr. 26, 97828 Marktheidenfeld) aus.

Wie immer gilt eine Höchstteilnehmerzahl von 10 Kindern. Anmeldungen müssen bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Angebot im Jugendzentrum MainHaus schriftlich oder telefonisch unter 09391/81786 eingehen.

Tanzgruppe im JuZ

Nach der Sommerpause trifft sich ab dem 13.9.2017 im Jugendzentrum MainHaus in der Lengfurter Str. 26 Marktheidenfeld wieder die Tanzgruppe „*High-5s*“

Die Trainerinnen, die mit ihrer Tanz-Crew „*4-2-Step*“ durch einige Auftritte bei Stadt- und Bürgerfesten, Konzerten und Tanzwettbewerben bekannt geworden sind kreieren gemeinsam mit den Kursteilnehmerinnen eigene Choreographien.

Getanzt wird eine Mischung aus Hip-Hop, Modern Dance und Street Dance.

Alle interessierten Mädels ab 12 Jahren sind herzlich willkommen an einem Schnuppertanzen teilzunehmen.

Der Kurs findet donnerstags von 19:00 bis 20:00 Uhr statt und ist für alle Teilnehmerinnen kostenlos.

Anmeldungen bitte an das Jugendzentrum MainHaus entweder telefonisch unter der 09391/81786 oder per Email juz.mainhaus@marktheidenfeld.de

Sommerferienprogramm 2017

Das Sommerferienprogramm ist zu Ende. Zahlreiche Veranstaltungen von Technik über Kochen, Sport und Natur bis hin zu Kreativem Malen hat den Kindern die Ferien verkürzt. Dies war nur möglich durch das besondere Engagement und die Unterstützung zahlreicher Menschen und Organisationen. Diesen und den Vereinen dankt die Jugendpflege ganz herzlich!

Gemeinsam geht es besser

Seit rund einem Jahr bereitet Antonia Reuther die Zusammenarbeit zwischen der Stadt Marktheidenfeld und der Kommunalen Allianz vor. Beim Ferienprogramm bewährte sich die Vorarbeit der Jugendpflegerin nun im Praxistest: Die gemeinsamen Veranstaltungen waren ein voller Erfolg.

Zu diesem Ergebnis kommen die Leiterin der städtischen Jugendarbeit und Annalena Haußer, die seit Mai als Managerin bei der Kommunalen Allianz beschäftigt ist. Die beiden Macherinnen des Ferienprogramms arbeiteten bei der Koordination Hand in Hand zusammen und organisierten ein Programm, das in puncto Angebotsvielfalt und Resonanz hohe Maßstäbe setzt.

„Antonia Reuther hat das Ferienprogramm der Stadt Marktheidenfeld in den letzten Jahren positiv geprägt. Mit der Möglichkeit des Online-Buchens hat sie eine tolle Lösung gefunden, von der nun auch die Allianzgemeinden stark profitieren“, freut sich Annalena Haußer über die gute Vorarbeit der Jugendpflegerin.

„Durch die Zusammenarbeit der Allianzgemeinden konnten wir eine bessere Auslastung der einzelnen Veranstaltungen erzielen“, zieht auch Antonia Reuther ein positives Fazit.

Die Bilanz des gemeinsamen Ferienprogramms, das künftig von Haußer koordiniert wird, ist eindrucksvoll: Rund 70 Veranstaltungen konnten von 29. Juli bis 9. September angeboten werden. Über 1.000 Anmeldungen gingen ein, 824 Teilnehmer nahmen am Ferienprogramm aktiv teil.

Viele Kinder besuchten zwei oder mehr Ferienangebote. Obwohl es Veranstaltungen gab, die eher Jungen oder eher Mädchen ansprachen, war die Teilnahme beider Geschlechter insgesamt nahezu ausgeglichen.

Besonders beliebt sind das Töpfern, die Tierveranstaltungen und der Malkurs.

„Mit dem Ferienprogramm von Stadt Marktheidenfeld und Kommunaler Allianz konnten wir ein erstes gemeinsames Projekt erfolgreich umsetzen“, betont Helga Schmidt-Neder. „Das motiviert uns, weitere Ziele gemeinsam anzugehen.“ Die Vorsitzende der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld hat rund um das Ferienprogramm positive Resonanz von den Bürgermeistern aus den Allianzgemeinden erhalten. „Viele Gemeinden und Vereine sind begeistert, dass wir die Veranstaltungen bündeln und aus einer Hand organisieren konnten“, berichtet Helga Schmidt-Neder.

Beim Nachbesprechungstermin im Rathaus sind sich die Ferienprogramm-Macherinnen einig, dass der Erfolg auch den vielen ehrenamtlichen Helfern und Vereinsvertretern zu verdanken ist. Und noch ein Lob möchten die Organisatorinnen verteilen: “Toll war auch, wie engagiert uns die Kolleginnen in den Verwaltungsgemeinschaften Marktheidenfeld, Triefenstein und Kreuzwertheim unterstützt haben.“

Antonia Reuther (links) und Annalena Haußer ziehen eine positive Bilanz des erstmals gemeinsam durchgeführten Ferienprogramms.

Kultur und Bildung

Bis 15. Oktober: Faszination Modelleisenbahn

Die faszinierende Welt der Modelleisenbahn sorgt nicht nur bei Kindern für glänzende Augen. Der Club der Modelleisenbahner Würzburg e.V. zeigt seine Loks und Züge der Spur H0 ab Samstag, 16. September im in Marktheidenfeld aus.

Im hinteren Ausstellungsbereich des Kulturzentrums ist dann der realitätsgetreue Bahnbetrieb der Modulstrecke „Fränkische Nebenbahn“ im Maßstab 1:87 zu erleben. An den Ausstellungssonntagen und am 3. Oktober werden die Loks und Züge auch bewegt: Dann kommt die Ausstellung - mit für unsere Region und eine Nebenbahn typischen Fahrzeugen - im wahrsten Sinn des Wortes „in Fahrt“.

Unter der Woche stehen die Fahrzeuge im Franck-Haus still. Interessierte haben dann die Möglichkeit, den Detailreichtum der aufwendig gestalteten Modelle ganz in Ruhe anzusehen.

Gezeigt werden im Rahmen der Schau auch Szenen und Bauwerke, die aus verschiedenen Gründen wie fehlender Platz, falsche Epoche oder falsches Thema nicht auf eine Anlage passen. Sie werden als eigenständige Ausstellungsstücke in verschiedenen Maßstäben gezeigt.

Zu sehen sein wird zudem die Kompaktanlage „Groß-Enningen“, im Maßstab 1:160 der Spur N. Hier können Interessierte eine zweigleisige Hauptbahn in fränkischer Landschaft bewundern. Das komplette Spektrum an Zügen, wie sie im Lauf der Zeit auf solch einer Strecke fuhren, wird an den Sonn- und Feiertagen in einem Blocksystem mit sechs ständig fahrenden Zügen zu sehen sein.

Die Ausstellung des Clubs der Modelleisenbahner Würzburg e.V. läuft bis einschließlich Sonntag, 15. Oktober 2017. Der Eintritt ist frei.

Foto: Club der Modelleisenbahner

Bis 3. Oktober: Malerei zwischen Figur und Abstraktion

Malerei zwischen Figur und Abstraktion zeigt das Kulturzentrum Franck-Haus bis einschließlich Dienstag, 03. Oktober 2017. Zu sehen sind dann die Werke der Malerin Waltraud Kunz aus Wertheim.

Mittelpunkt und wichtigstes Thema der künstlerischen Auseinandersetzung von Waltraud Kunz ist der Mensch. Körper, die entweder statisch und ruhig einander zugewandt und verinnerlicht sind. Figuren, die durch unterschiedliche Formen der Bewegung aufeinander bezogen sind, meist leise und harmonisch, aber auch arabeskenhaft oder schwungvoll in Tanzhaltung miteinander vereint.

Waltraud Kunz ist geprägt von verschiedenen Mal-und Zeichenkursen während ihres langen Aufenthaltes in Kanada, ab 1994 besuchte sie den Kunstunterricht bei Rainer Pfeiffer.

„Malerei beginnt bei mir mit der Aura, des Materialität der Farben. Sie verströmt eine Sinnlichkeit, die bei mir den Schöpfungsakt hervorruft“, sagt Waltraud Kunz über ihre Arbeit. „Ich rühre nur mit dem Löffel bis etwas aufschaut, was mit mir verwandt zu sein scheint.“

Die Ausstellung von Waltraud Kunz im Marktheidenfelder Franck-Haus ist bis zum Feiertag Dienstag, 3. Oktober 2017 zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Der Mensch steht im Mittelpunkt der Werke von Waltraud Kunz, deren Werke bis 3. Oktober im Franck-Haus zu sehen sind.

Foto: Waltraud Kunz

Samstag, 30. September: Jubiläumskonzert Akkordeonorchester

Seit 20 Jahren gibt es das Akkordeonorchester Marktheidenfeld. Das ist nicht nur für Leiterin Dr. Alma Flammersberger ein schöner Grund zum Feiern. Das Jubiläum wird am Samstag, 30. September um 18.00 Uhr mit einem Konzert in der Marktheidenfelder St. Josefs-Kirche gefeiert. Der Eintritt zu dem bunten Musikreigen ist frei. Es wird um Spenden gebeten, die der Kirche und dem Orchester zu Gute kommen.

„Unser Programm ist auch ein großes Dankeschön an die Marktheidenfelderinnen und Marktheidenfelder“, betont die Leiterin des Akkordeonorchesters. „Sie halten und seit 20 Jahren die Treue und unterstützen unsere Arbeit durch ihre Konzertbesuche.“

Erwartet werden zu dem Akkordeonkonzert auch viele ehemalige Mitglieder des Orchesters, die zum Jubiläum wieder zum Akkordeon greifen. Gespielt wird dann eine Art „best of“ der letzten 20 Jahre, darunter Vangelis´ Instrumentalstück „Conquest of Paradise“ oder Bonos James Bond-Filmmusik „Golden Eye“. Als „special guest“ wirkt bei zwei Stücken der in der Rockszene bekannte E-Gitarrist Fabian Schwarz mit.

„Unser Jubiläumskonzert wird viel Motivation, Freude und Lebenslust versprühen“, betont Dr. Alma Flammersberger und freut sich mit den Mitgliedern des Akkordeonorchesters auf viele interessierte Zuhörer.

Dr. Alma Flammersberger und ihr Akkordeonorchester laden am Samstag, 30. September zum Jubiläumskonzert.

Foto: Martin Harth

Anmeldefrist beim Musikinstitut verlängert

Gute Nachrichten für alle Unentschlossenen: Die Anmeldefrist zum neuen Musikschuljahr 2017/2018 beim Musikinstitut der Stadt Marktheidenfeld wird **bis Freitag, 22. September 2017** verlängert.

Sind Sie und Ihre Familie musikbegeistert? Möchten Sie Ihre Kreativität einmal musikalisch umsetzen? Wir laden Sie herzlich ein, ein Musikinstrument zu erlernen! Kommen Sie einfach zu einer Probestunde ins Musikinstitut Marktheidenfeld!

Wir bieten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine kostengünstige Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen. Der Unterricht beginnt in der Woche ab Montag, 9. Oktober 2017.

Unterricht wird für die folgenden Instrumente angeboten: Klavier, Akkordeon, Keyboard, elektrische Orgel, Fagott, Gitarre, Blockflöte, Tenorflöte, Trompete, Posaune, Waldhorn, Tenorhorn, Tuba, Bariton, Euphonium, Querflöte, Saxophon, Klarinette und Schlagzeug.

Zudem wird eine Gruppe der Musikalischen Früherziehung für Kinder ab 4 Jahren bis zur Einschulung angeboten.

Zur Abstimmung Ihres Schnuppertermins genügt ein kurzer Anruf bei
Barbara Hartmann im Rathaus von Marktheidenfeld: Zimmer 2.19, Telefon 09391 5004-11.

Anmeldeformulare und unsere Broschüre sind im Bürgerbüro und im Rathaus, Zimmer Nr. 2.19 erhältlich oder können auch jederzeit über die städtische Homepage www.marktheidenfeld.de unter der Rubrik „Kultur und Bildung/Musikschulen/Musikinstitut“ abgerufen werden.

Bücherei–Ausweis in der Schultüte

Über 100 Marktheidenfelder Schulanfänger bestreiten gerade ihre ersten Schultage. Um ihnen den Einstieg zu erleichtern, werden ihre Schultüten mit schönen Kleinigkeiten gefüllt. Ein Ausweis für die Stadtbücherei Marktheidenfeld sollte da unbedingt dazugehören. Die Stadtbücherei überreicht jedem Marktheidenfelder Erstklässler im Laufe der ersten Schulwochen einen Gutschein für einen Stadtbüchereiausweis.

Mit dem Stadtbüchereiausweis können die Schulanfänger in Marktheidenfeld mehr als 25.000 Medien entdecken. Neben Büchern sind auch viele Hörspiele, Zeitschriften und Spiele erhältlich. Darunter befinden sich zahlreiche Medien für Erstleser.

Außerdem laden mehr als 970 Bilderbücher zum Vorlesen ein, was auch bei größeren Kindern mit ersten Leseerfahrungen die Leselust stärkt. Die Welt der Bücher ist für Kinder jeden Alters aufregend und spannend.

Mit dem Gutschein kann der Leseausweis in der Stadtbücherei während der Öffnungszeiten kostenlos ausgestellt werden. Erziehungsberechtigte bringen hierfür einfach ihren Personalausweis mit.

Neben dem Büchereiausweis gibt es zusätzlich den „Erstleser-Pass“. Immer, wenn das Kind selbst in die Bücherei kommt und mindestens ein Buch ausleiht, wird das im „Erstleser-Pass“ vermerkt. Sind acht Stempel gesammelt, bekommt man eine kleine Überraschung und nimmt am Ende des Schuljahres an einer Buch-Verlosung teil.

Im letzten Schuljahr freuten sich zwei zukünftige Zweitklässler über das Buch „Zwei Fälle für Kwiatkowski“ von Jürgen Banscherus. Als Folge der Aktion konnte die Stadtbücherei zahlreiche Neuanmeldungen verbuchen.

In Zusammenarbeit mit den Schulen wird das aktuelle Angebot immer wieder ausgebaut und verbessert. Zudem werden altersgerechte Klassenführungen durchgeführt. Einige Klassenlehrer nutzen auch das Angebot, individuelle Termine zu vereinbaren und die Bücherei mit ihren Schülern außerhalb der Öffnungszeiten zu besuchen.

Außerdem packt das Stadtbücherei-Team für Schulklassen auf Wunsch eigene Medienkisten und kennzeichnet Bücher mit einem Antolin-Aufkleber. Im Internet werden unter www.antolin.de Quizfragen zu einzelnen Büchern bereitgestellt.

Die Kinder lesen das Buch, beantworten die Fragen, verdienen Punkte und erhalten am Ende eine Urkunde. Die Antolin-Zugangsdaten erhält man ausschließlich von der Klassenleitung.

Das Stadtbücherei-Team freut sich im neuen Schuljahr auf viele weitere interessierte junge Leser und wünscht allen Schulanfängern einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt.

Einen Gutschein für einen Büchereiausweis spendiert die Stadtbücherei zum Schulstart allen Marktheidenfelder Erstklässlern.

Buchtipps aus der Stadtbücherei

Weger, Nina:
Entführung im Internat; Vignetten von Nina Dulleck. - Hamburg: Oetinger, 2017. - 220 S. - (Club der Heldinnen; 1)
Standort: 5.1 WEGE

Die Freundinnen Flo und Pina gehen in die 5. Klasse des „Matilda-Imperatix“, einem Internat für Mädchen mit außergewöhnlichen Begabungen. Flo stammt aus einer berühmten Ritterfamilie, Pina kommt aus einer legendären Indianerfamilie.
Für das neue Schuljahr planen sie die Geländespiele zu gewinnen und hecken einen Plan aus, wie sie die Schule immer mal wieder heimlich verlassen können, um sich mit einem Jungen aus dem Dorf zu treffen.

Einfach wird das nicht, denn seit Beginn des Schuljahres wohnt Blanca, eine Neue bei ihnen im Zimmer und die neugierigen Oberzicken Cilly und Lilly gleich nebenan. Flo und Pina bieten der zurückhaltenden Blanca ihre Freundschaft an, vermuten aber, dass diese ein Geheimnis hat.

Erst als Charly, Flos kleine Schwester beim Geländespiel entführt wird, müssen sich die drei Mädchen zusammenraufen, denn nur gemeinsam können Sie Charly retten und Blancas Geheimnis wird gelüftet.

Gilman, David:
Das blutige Schwert: historischer Roman. - Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag, 2017. - 587, 16 Seiten: 1 Karte. - (Legenden des Krieges; 1)
Standort: GILM Historisches

Der junge Steinmetz Thomas Blackstone wird 1346 gezwungen sich als Bogenschütze der englischen Armee anzuschließen.
Ihm blieb keine Wahl, denn er wurde fälschlicherweise beschuldigt zwei Menschen ermordet zu haben und die Alternative war Tod durch den Strick. Auf dem Feldzug durch die Normandie lernt er schnell die Grauen des Krieges kennen und muss rücksichtslos um sein Leben kämpfen.
Nach der großen Schlacht um Crécy schafft er es zum Ritter geschlagen zu werden und findet die Liebe seines Lebens.

Der Erzählstil von David Gilman ist sehr direkt. Seine Protagonisten schimpfen und spotten und versuchen damit ihre Ängste zu kaschieren.

Vorderman, Carol:
Allgemeine Musiklehre: anschaulich erklärt. - München: Dorling Kindersley, 2016. - 256 Seiten: Diagramme, Illustrationen, Notenbeispiele + 1CD
Standort: Musik Allgemein

Rhythmus, Intervalle, Noten, Tonleiter, Melodien, Akkorde, Instrumente und Stilrichtungen werden in acht Kapiteln und einem zusätzlichen Nachschlageteil vorgestellt.
Die Autoren sind britische Musiker und Wissenschaftler. Mit vielen Beispielen erklären sie jeweils auf einer Doppelseite die Musiktheorie.
Eine beigefügte CD liefert superkurze Musikbeispiele.

Volkshochschulprogramm erhältlich

Das neue vhs-Programm erschien am Mittwoch, 13. September 2017 in gewohnter Weise mit dem Anzeigenblatt der Firma Bröstler.

Weitere Anmeldungen werden seit Montag, 18. September in der Geschäftsstelle zu den allgemeinen Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 8.30 – 12.30 Uhr und zusätzlich Dienstag und Mittwoch von 15.00 – 18.00 Uhr entgegen genommen.

Allgemeiner Semesterbeginn ist am Montag, 25. September 2017.

Programm der vhs

Die Veranstaltungen finden – soweit nicht anders angegeben – im Gebäude der **Volkshochschule (vhs), Marktplatz 24, 97828 Marktheidenfeld im Raum 3.1 im 2.OG** statt.

September 2017

Gesprächskreis Amnesty International
Leitung: Thomas Anemüller
Donnerstag 21. September,
19.00 - 20.30 Uhr
Altes Rathaus, Raum 1.5 (EG)
Keine Anmeldung erforderlich / kostenfrei

Exkursion
Weinspaziergang
Besuchen Sie den Lengfurter Oberrot zur schönsten Jahreszeit. Die Trauben fangen die letzten Sonnenstrahlen ein und wir freuen uns auf den neuen Jahrgang. Im Erlebnisweinberg vom Weinhaus Frank gönnen wir uns einen Abschlusstrunk.
Leitung: Daniela Baunach-Soth
Montag, 25. September
18.00 - 20.00 Uhr
Ort: Treffpunkt: Parkplatz Zementwerk Haupteingang
Gebühr: EUR 8,50/inkl. 0,1 l Wein
Anmeldung erforderlich!

Konzert
A tribute to Simon & Garfunkel
Graceland Duo
Freitag, 29. September, 20.00 Uhr
(Einlass: 19.00 Uhr)
Eintritt: VVK EUR 18,-
zuzügl. 10 % VVK-Gebühr, Abendkasse: EUR 22,-
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12, Marktheidenfeld

Oktober 2017

Vortrag

ElterngeldPlus
Wer hat Anspruch auf Elterngeld? Wie berechnet sich das BasisElterngeld bzw. das ElterngeldPlus? Wie lange habe ich Anspruch ?
Sie werden an diesem Abend umfassend über die zahlreichen Gestaltungsmöglichkeiten des Elterngeld- und Elternzeitgesetzes in der Zeit nach der Geburt informiert.
Referent: Thomas Benkert, Leiter d. Elterngeldstelle, Zentrum Bayern Familie u. Soziales i. Ufr.
Mittwoch, 4. Oktober, 19.00 Uhr
Ort: Krankenkaus Marktheidenfeld, Baumhofstraße 93, Kantine
Gebühr: Eintritt frei

In Zusammenarbeit mit der staatl. anerkannten Schwangerenberatungsstelle im Gesundheitsamt Landratsamt Main-Spessart

Vortrag

Wölfe! Was kommt da auf uns zu?

Über Mythen und Märchen, Daten und Fakten

Referent: Ulrich Wotschikowsky, Wolfexperte

Donnerstag, 5. Oktober, 19.00 Uhr

Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12, Marktheidenfeld

Gebühr: Eintritt frei - Spenden erbeten

In Zusammenarbeit mit der Kreisgruppe Main-Spessart Marktheidenfeld des Bundes Naturschutz in Bayern e.V.

Vortrag

Alkohol - Kultur und Abhängigkeit

In fast allen Regionen der Welt und in allen bekannten Kulturen ist der Konsum berauschender Getränke mit bestimmten Regeln und Ritualen verbunden, und nicht selten ist Alkohol als das mit Abstand älteste sogenannte „Genussmittel" der Menschheit ein Symbol nationaler Identität. So verwundert es nicht, dass Alkoholkonsum ein bekanntes Erscheinungsbild in Literatur, Musik und bildender Kunst sowie in Film und Theater war und ist. Dieses Phänomen, aber auch die vielfältigen Gründe, die gegen übermäßigen Konsum dieses Zellgiftes sprechen und warum nicht wenige Menschen trotz gravierender Folgen vom Alkohol nicht mehr loskommen wird in diesem Vortrag thematisiert.

Referent: Dr. Thomas Polak, Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

Dienstag, 17. Oktober, 20.00 Uhr

Gebühr: Eintritt frei

In Zusammenarbeit mit dem Universitätsbund Würzburg

Gesprächskreis Amnesty International

Leitung: Thomas Anemüller

Donnerstag 19. Oktober,

19.00 - 20.30 Uhr

Altes Rathaus, Raum 1.5 (EG)

Keine Anmeldung erforderlich / kostenfrei

Vortrag

Operative Versorgung von Kindern mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten in Entwicklungsländern

Referent: Dr. Dr. Kristian Würzler

Dienstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr

Ort: Hotel Schöne Aussicht, Brückenstraße 8, 97828 Marktheidenfeld

Eintritt frei/Spenden erbeten

Veranstalter:Lionsclub Marktheidenfeld-Laurentius

In Zusammenarbeit mit dem Verein „pro interplast Seligenstadt" Verein zur Förderung medizinischer und sozialer Hilfe in Entwicklungsländern e. V.

Vortrag

Erben und erben lassen

Was muss ich als Erbe beachten? Welche Besonderheiten ergeben sich aus einer Erbengemeinschaft?

Was muss ich tun, wenn ich nicht erben will? Was erbt eigentlich der Fiskus?

Was kann und sollte ich bereits zu Lebzeiten durch vorweggenommene Erbfolge regeln?

Wer erbt nach dem Gesetz?

Wer ist pflichtteilsberechtigt?

Welche Formen letztwilliger Verfügungen gibt es?

Welche Regelungen kann ich in einem Testament treffen?

Welche ergänzenden Maßnahmen kann ich zu einer letztwilligen Verfügung treffen?

Diese und andere Fragen haben sich jedem von uns schon einmal gestellt. Der Vortrag gibt einen Überblick über die wichtigsten Fragen zum Thema „Erben und Vererben".

Referent: Dr. Frank Eckert, Notar

Mittwoch, 25. Oktober, 20.00 Uhr

Eintritt frei

Stadtmarketing und Tourismus

Offene Gästeführungen

Freitag, 06.10.2017 – 18.00 Uhr

Kulinarische Führung „So schmeckt Marktheidenfeld"

Treffpunkt: Innenhof Franck-Haus, Untertorstr. 6

Dauer: rund 3 Stunden

Preis: 36,- €

LEIDER AUSGEBUCHT!

Samstag, 07.10.2017 – 10.30 Uhr

Offene Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa"

Treffpunkt: Biergarten am Mainkai, neben Mehrgenerationenspielplatz

keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Samstag, 14.10.2017 – 10.30 Uhr

Offene Altstadtführung

Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche

keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Freitag, 20.10.2017 – 20.00 Uhr

Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs"

Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche

keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Auf der Internetseite www.marktheidenfeld.de, in der Rubrik Kultur & Tourismus, finden Sie das gesamte Angebot an Gästeführungen, welche für Gruppen bei der Touristinformation gebucht werden können. Ebenso liegt der Flyer „Gästeführungen" in der Touristinformation im Bürgerbüro aus.

Wild- und Weinwochen bis 29. Oktober

Bereits zum 12. Mal in Folge finden im Spessart die Wild- und Weinwochen statt. In diesem Jahr wird die Aktion, die der Tourismusverband Spessart-Mainland durchführt, von Samstag, 16. September bis Samstag, 29. Oktober laufen.

Die Wild- und Weinwochen sind das kulinarische Highlight im Herbst jeden Jahres. Die Wirte servieren köstliches Wild aus den unendlichen Wäldern des Spessarts.

Die Gastgeber kombinieren die Wildgerichte auch gerne mit heimischen Pilzen. Perfekt werden die Gaumenfreuden durch die Rotweinempfehlung der Wirte – selbstverständlich stammen diese edlen Tropfen aus dem Mainviereck im Spessart-Mainland.

In Marktheidenfeld beteiligen sich mit dem Restaurant Weinhaus Anker in der Obertorstraße 13 und dem Hotel Zur Schönen Aussicht in der Brückenstraße 8 zwei namhafte Gastronomiebetriebe.

Weitere Informationen unter www.wild-undweinwochen.de. Die Broschüre zu den Wild- und Weinwochen ist in der Touristinformation Marktheidenfeld erhältlich.

Info-Veranstaltungen zu barrierefreiem Tourismus

Der Tourismusverband Spessart-Mainland setzt derzeit in Zusammenarbeit mit den beiden Lokalen Arbeitsgemeinschaften (LAG) „Spessart" und „Main4eck" das LEADER-Kooperationsprojekt „Impuls für eine barrierefreie (Urlaubs-)Region im Naturpark Spessart" um.

Die erste Phase der Erhebung des bestehenden Angebots in Bezug auf die Barrierefreiheit ist nun abgeschlossen.

Der nächste Projektbaustein besteht nun aus drei Informationsveranstaltungen, um touristische Anbieter

(Hotels, Ferienwohnungen, Gastronomie, Anbieter von Freizeiteinrichtungen, Touristinformationen etc.) für das Thema zu sensibilisieren. Die Veranstaltungen werden von unserem Partnerbüro „Tourismus für Alle Deutschland e.V. - NatKo“ durchgeführt.

Folgende Termine sind geplant (Dauer: ca. 120 Minuten):

Montag, 25.09.2017, Großwallstadt, ZENTEC, 14:00 Uhr (Industriering 7, 63868 Großwallstadt)
Dienstag, 26.09.2017, Aschaffenburg, Landratsamt, 10:00 Uhr (Bayernstraße 18, 63739 Aschaffenburg)
Mittwoch, 27.09.2017, Lohr am Main, Alte Turnhalle, 14:00 Uhr (Gärtnerstraße 2, 97816 Lohr am Main)

Wir laden Sie herzlich ein, an einer der drei Informationsveranstaltung teilzunehmen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich bei Interesse in der Geschäftsstelle des Tourismusverbandes unter Telefon 06022 261020 oder der Email: info@spessart-mainland.de) zum gewünschten Termin an.

So können Sie helfen

Wir möchten Ihnen in der Brücke zum Bürger einen Überblick über Zuständigkeiten und Hilfsmöglichkeiten geben.

Zuständigkeiten

Betreiber der Gemeinschaftsunterkunft ist die Regierung von Unterfranken. Zwei Ansprechpartner kümmern sich um die Hausverwaltung vor Ort.

Betreut und beraten werden die Flüchtlinge vor Ort von der Caritas. Frau Stula von der Caritas ist für die Flüchtlinge zu festen Sprechzeiten im Büro der Gemeinschaftsunterkunft erreichbar.

Nach Ankunft in Marktheidenfeld kommt jeder Flüchling zur Anmeldung ins Bürgerbüro im Rathaus. Die Stadt Marktheidenfeld kümmert sich zudem um Plätze für die Kinder in den Kindertagesstätten und in der Grundschule.

Sprachkurse vermittelt die Volkshochschule Marktheidenfeld. Wer zum Dolmetschen zur Verfügung steht, kann sich im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld melden, Tel. 09391 5004-0.

Helferkreis Asyl

Der Helferkreis, der die Flüchtlinge sowohl bei organisatorischen Angelegenheiten unterstützt als auch Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung bietet, ist dankbar für jede weitere Unterstützung. Die Ehrenamtlichen tragen dazu bei, dass sich die Kriegsflüchtlinge möglichst schnell bei uns aufgenommen fühlen.

Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die Bereiche zur Mithilfe mit den entsprechenden Ansprechpartnern.

Behördengänge, Arztbesuche
Nicole Klöcker
nicolekloecker@googlemail.com
Mobil 0175 7088569
Sprachunterricht
Monika Oetzel (vhs)
vhs@vhs-marktheidenfeld.de
09391 9181996
Kindergarten / Schule
Maria Meller
maria.frey@web.de
Mobil 0170 8653696

Lebenshilfe Marktheidenfeld

Für Menschen mit geistiger Behinderung
Beratung in sozialrechtlichen Fragen und Hilfestellung bei der Beantragung von Leistungen wie Schwerbehindertenausweis, Pflegegeld, Sozialleistungen etc.

Kontakt:
Lebenshilfe Marktheidenfeld
Sandra Bolg
Am Maradies 9
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-98100

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVm)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen im Fränkischen Haus, Adenauerplatz
(1. Stock)

Öffnungszeit:
Dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt:
Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Fränkisches Haus, 1. Stock
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181454
E-Mail: info@eavm.de
www.eavm.de

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“

Am **Mittwoch, den 20. September** und **Mittwoch, den 22. November 2017** findet von 14.00 bis 16.00 Uhr im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, ein Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“ statt.

Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung, Entwicklung eines erfolgreichen Unternehmenskonzepts und zum Thema Unternehmensnachfolge beitragen können.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V.“, Region Unterfranken, bieten kostenfreie Informationstage für klein- und mittelständische Unternehmen sowie für Existenzgründer an. Gesprächsschwerpunkte sind: Businesspläne, Planungs- und Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb und Marketing. Technische Einzelfragen gehören ebenfalls zu den Beratungsfeldern unserer kompetenten, ehrenamtlichen Senioren.
Internet: www.aktivsenioren.de

Anmeldung:
Beatrix Kamitz
Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 5004-14

Singen und Musizieren für Ältere

Die Gruppe trifft sich jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr im Haus Lehmgruben. Jeder der gerne singt und musiziert ist herzlich willkommen.

Hospizverein Main-Spessart: Trauercafé in Marktheidenfeld

Regelmäßig am 3. Samstag im Monat stehen die Trauerexperten im „Treffpunkt Gemeinsam“, Baumhofstraße 33, von 15.00 bis 17.00 Uhr bereit.
Jeder kann das kostenlose Angebot des Vereins nutzen. Menschen, die den Verlust durch Tod eines/einer Angehörigen erlebt haben oder entsprechende bedrückende Erlebnisse in ihrem privaten Umfeld verarbeiten müssen, sind willkommen.
Die Gäste können sich in ungezwungener Atmosphäre austauschen und über ihre Erfahrungen sprechen.

Voranmeldungen sind nicht notwendig. Weitere Informationen erhält man auch über die Homepage des Vereins: www.hospiz-msp.de und über das Hospiztelefon 0171 7349108

Selbsthilfegruppe für Diabetiker Marktheidenfeld

Treffen einmal pro Monat um 19.30 Uhr im Schulungsraum der Hubertus- Apotheke, Luitpoldstraße 31.

Termine siehe Veranstaltungskalender.

Kontakt:
Hedwig Schwarz
Tel. 09391 5419

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

am Landratsamt Main-Spessart/ Gesundheitsamt

Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner für alle Fragen von Schwangerschaft und Sexualität. Sie vermittelt soziale und finanzielle Hilfen für Schwangere und unterstützt bei Fragen zur Elternzeit, Elterngeld und Antragsstellung.

Termine nach telefonischer Vereinbarung. Kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Kontakt:
Baumhofstr. 95
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09353 793-3601 oder 3606
www.schwanger-in-msp.de

Kontakt- und Freizeitgruppe Marktheidenfeld

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt suchen.

Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Tagesstätte „Horizont“, Petzoltstraße 4 + 6, Marktheidenfeld statt.

Sie können einfach vorbeikommen, ohne sich anzumelden, und unverbindlich „reinschnuppern“.

Die Gruppe wird regelmäßig von ehrenamtlichen Bürgerhelfer/Innen und unregelmäßig von einer Mitarbeiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes begleitet.

Kontakt:
Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal Sozialwerks
Petzoltstraße 4 + 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 917466

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e. V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:
Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

Caritasverband Landkreis Main-Spessart e. V.

Regelmäßige Sprechstunden

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:
Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:
wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:
Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums
Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:
„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“
Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:
Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Beratung bei Pflegebedürftigkeit:
Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:
Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Bei Pflegestufe: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige:
Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und

Anmeldung:
Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Tel. 09391 2700
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Selbsthilfegruppe für Osteoporose Marktheidenfeld

Übungsort Marktheidenfeld
Treffen jeden Donnerstag in der Friedrich-Fleischmann-Grundschule Marktheidenfeld.

14.00 Uhr Trockengymnastik
15.00 Uhr Wassergymnastik

ausgenommen Ferienzeiten.

Übungsort Faulbach
Treffen jeden Freitag in der Schulturnhalle in Faulbach.
15.00 Uhr Trockengymnastik
16.00 Uhr Wassergymnastik im Hallenbad in Faulbach

Weitere Informationen unter Telefon 09342-912080 bei Herta Eibel.

Kreisseniorenzentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:
Ute Volkamer
Tel. 09391 5025501

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:
Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:
„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Öffnungszeiten:
Dienstags von 9.00 bis 11.45 Uhr
Mittwochs von 9.00 bis 11.45 Uhr
Donnerstags von 9.00 bis 11.45 Uhr und von 14.00 bis 16.45 Uhr

Kontakt:
Senioren-Internet im Seniorentreff im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus
Untertorstraße 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 912408
Ansprechpartner: Franz Böck
Tel. 09391 4798

„Treffpunkt RuDiMachts!“

Angebote für Menschen mit Demenz, Senioren und deren Angehörige

Häuslicher Besuchs- und Begleitdienst

Offener Mittagstisch

Fahrdienst nach Rücksprache

in der Regel jeden 3. Montag im Monat, jeweils 14.30 Uhr
Austauschtreff für Angehörige und Freunde von Menschen mit Demenz m häuslichen Umfeld

Jeden Donnerstag, jeweils 11.00 Uhr
Gedächtnistraining
(nach dem Bundesverband Gedächtnistraining e.V.)
für Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigungen, gerne auch mit Angehörigen

Freitags, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr
Treffpunkt RuDiMachts! -„..immer wieder freitags…“
Gesellige Runde für Menschen mit Demenz zur Entlastung von Angehörigen, auf Wunsch Mittagessen
Kosten werden unter anderem über die Pflegekasse erstattet.

Anmeldung erforderlich bei:

Beratungs- und Kontaktstelle **RuDi-Machts!**
Haus Lehmgruben
Friederike Döring
Lehmgrubenerstraße 18
Tel. 09391 9864-113 oder -0
doering.friederike@rummelsberger.net

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld
Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung
z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro
jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:
Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
rheuma-ligamarktheidenfeld@gmx.de

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)
„Treffpunkt Gemeinsam“
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:
Else Kaiser
-Gruppenleiterin-
Tel. 09391 81984

Kontakt überregional:
Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH (AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Gövert
Robert-Koch-Straße 36
97080 Würzburg
Tel. 0931 299750
Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

Stammtisch für Blinde und Sehbehinderte, Angehörige und Begleitpersonen

Treffen jeden 3. Montag im Monat, 14.30 Uhr im Hotel „Zur schönen Aussicht“, Brückenstraße 8 in Marktheidenfeld

Kontakt:
Erna Schmelz
Tel. 09391 7453

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:
MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09353 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.00 bis 11.30 Uhr
Mittwoch von 16.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 18.00 bis 19.30 Uhr
(mit ärztlicher Verordnung)

Kontakt:
Reha-Train, Marktplatz 1
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 609900
www.reha-train.de

Tauschring Marktheidenfeld

Fähigkeiten tauschen & einander helfen: Der Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im Senioren-Internetcafé, städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Kontakt:
Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Sozialstation ‚Die Pflege GmbH'

Sprechstunden:
nach telefonischer Vereinbarung

- Betreuung nach § 45 Niederschwellige Angebote und hausw. Versorgung
- Beratungseinsatz nach § 37 SGB XI
- Hilfestellung bei MDK-Einstufungen

Kontakt:
Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de

Dieter und Anja Kothe
Winterstr. 10
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2017

(Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2017)

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 20.09.
- Donnerstag, 5.10.
- Mittwoch, 18.10.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 29.09.
- Freitag, 13.10.
- Freitag, 27.10.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 22.09.
- Freitag, 06.10.
- Freitag, 20.10.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 27.09.
- Mittwoch 11.10.
- Mittwoch 25.10.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 22.09.
- Samstag, 07.10.
- Freitag 20.10.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 29.09.
- Freitag, 13.10.
- Freitag, 27.10.

DSD-Säcke:

Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld
- Mittwoch, 27.09.
- Mittwoch, 25.10.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 20.09.
- Mittwoch 18.10.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 13.10.
- Freitag, 10.11.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 22.09.
- Freitag, 27.10.
- Freitag, 24.11.

Altpapiertonne (blau):

Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld links der B8 (aus Richtung Lohr am Main kommend)
- Montag, 02.10.
- Samstag, 28.10.

Marktheidenfeld rechts der B8 (aus Richtung Lohr am Main kommend)
- Mittwoch, 04.10.
- Montag, 30.10.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Samstag, 07.10.
- Samstag, 04.11.

Stadtteil Michelrieth
- Dienstag, 10.10.
- Dienstag, 07.11.

Stadtteil Oberwittbach
- Donnerstag, 21.09.
- Donnerstag, 19.10.

Grünabfuhr:

Marktheidenfeld
- Montag, 25.09.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Dienstag, 26.09.

Stadtteil Michelrieth
- Donnerstag, 05.10.

Stadtteil Altfeld, Oberwittbach sowie Weiler Eichenfürst
- Dienstag, 28.09.

Stadtteil Zimmern
- Donnerstag, 26.10.

Stationäre Problemabfallsammelstelle in Marktheidenfeld:
Bauhof des Landkreises Main-Spessart
Nordring 6
97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten: Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

ACHTUNG: Der Bauhof des Landkreises Main-Spessart ist bis Herbst 2018 geschlossen!

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr der Container sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen.

Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:
www.kirsch-und-sohn.de.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter:
www.main-spessart.de/Umwelt-Natur/Abfallkalender.aspx.

Begegnungstag für trauernde Mütter, Väter und Geschwister

Unter dem Motto „Lasst uns eine Brücke bauen" laden Reinhold Grimm, Christiane Kunz und Annette Rosskamp zu einem Begenungstag für trauernde Mütter, Väter und Geschwister ein.
Der Tag wendet sich an Menschen, in deren Familie ein Kind gestorben ist und deren Leben sich nun neu ordnen muss. Die Veranstalter bieten einen Tag der Begegnung mit Menschen an, die dasa gleiche Schicksal teilen.
Termin ist Sonntag, der 22. Oktober 2017 im Pfarrheim der Pfarrei St. Michael und St. Gertraud in 97845 Neustadt am Main.

Nähere Informationen gibt es bei Reinhold Grimm unter Telefon 09391 2457 oder reinhold.grimm@t-online.de

Freie Fahrt für den Winterdienst

Das Landratsamt Main-Spessart bittet alle Bürger des Landkreises, den Fahrzeugen des öffentlichen Winterdienstes freie Fahrt zu verschaffen Vor allem Falschparker und Fahrzeuge, die die Fahrstrecke der Räumfahrzeuge einengen, machen dem Winterdienst zu schaffen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Do., 21. September: Weltalzheimertag

Zum Weltalzheimertag wird die Beratungsstelle RuDiMachts! am **Donnerstag, 21. September 2017 ab 10.00 Uhr** mit einem Infostand auf dem Marktplatz von Marktheidenfeld vertreten sien. Bis 13.00 Uhr stehen die Experten von RuDiMachts! allen Bürgerinnen und Bürgern für die Beantwortung von Fragen rund um das Thema Demenz zur Verfügung.

Theaterstück der Grundschule Bischbrunn

Die Theater-AG der Grundschule Bischbrunn unter der Leitung von Hugo Wamser präsentiert das Stück „Das Amulett der Mumie“.

Wir möchten alle Interessierten - insbesondere die Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinden - am Mittwoch, 11.10.17 um 18.30 Uhr (Einlass: 17.00 Uhr) in die Aula der Grundschule Oberndorf einladen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Ein Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren kann durch die Organisation „Eine Stunde Zeit“ vermittelt werden. Die Senioren, die einen Fahrdienst benötigen, können sich bei Waltraud Reinstein unter Telefon 09394/1053 anmelden.

3. Oktober: Türen auf für die Maus!

Beim bundesweiten Türöffner-Tag des WDR öffnen sich zahlreiche Türen und ermöglichen interessante Blicke hinter die Kulissen. Kinder und ihre Familien können überall in Deutschland bei freiem Eintritt Sachgeschichten live erleben.

Die ersten Türöffner aus dem Landkreis Main-Spessart sind bereits online.

- Bayerisches Rotes Kreuz-Rettungsdienst, Karlstadt mit Wasserwacht Karlburg und Rettungshundestaffel
- Burks Nudeln, Steinfeld
- Hammermuseum, Hasloch
- Jam-House Music-Schoole, Marktheidenfeld
- Jugendzentrum, Lohr a.Main
- Klinikum Main-Spessart, Lohr a.Main
- Lebenshilfe Wohnheim Grautal, Gemünden a.Main
- Lebenshilfe Wohnheim, Marktheidenfeld
- Prassek-Scheune, Kreuzwertheim
- Privatsternwarte, Bischbrunn
- Schattenkolja & Zimmertheater, Frammersbach
- Tierfreu(n)dehof Himmelsschlüssel e.V., Glasofen
- Vivarium, Gustav-Woehrnitz-Mittelschule, Lohr a.Main
- Wasser Erlebnis Haus, Rieneck - AUSGEBUCHT
- Wally-Bangert Tierheim, Lohr-Sackenbach
- Weihnachtspostfiliale, Himmelstadt
- Wonnemar, Marktheidenfeld – AUSGEBUCHT

Pflegevortrag am 5. Oktober 2017

Informationen zu den neuen Pflegeleistungen

Seit Januar 2017 gibt es bei der Pflegeversicherung viele Neuerungen. Die Einstufung für die Pflege erfolgt nun nach 5 Pflegegraden. Im Rahmen des Vortrages wird über die neuen Pflegeleistungen in den verschiedenen Versorgungsbereichen informiert. Der Eintritt ist frei. Anmeldung erforderlich.

Referentin: Monika Ulsamer, Pflegeberaterin der AOK

Veranstalter: Selbsthilfegruppe für Aphasie und Schlaganfall in Karlstadt, Zentrum für Aphasie & Schlaganfall in Würzburg in Kooperation mit Landratsamt Main-Spessart, Fachstelle für allgemeine Seniorenarbeit

Termin: Donnerstag, 05. Oktober 2017

Zeit: 15.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Klinikum Main-Spessart, Gemündener Straße 15-17, 97753 Karlstadt, 3. Stock, Speisesaal

Anmeldung bei: Zentrum für Aphasie & Schlaganfall in Würzburg, Frau Peichl, Tel. 0931/29975-0, peichl@aphasie-unterfranken.de oder Landratsamt Main-Spessart, Tel. : 09353/793-1146, E-Mail: monika.rothagen@lramsp.de

Haustürwerbung durch das Bayerische Rote Kreuz

Ab 18. September sind in den kommenden Wochen sind im Raum Marktheidenfeld Beauftragte des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) unterwegs, um für Fördermitgliedschaften zu werben.

Die Werber können sich als vom BRK Beauftragte ausweisen. Darauf weist der Kreisverband Main-Spessart des BRK hin.

Ab 12. Oktober: Gesund mit chronischer Krankheit leben

Leben Sie mit einer körperlichen chronischen Krankheit oder einem chronischen Gesundheitsproblem? Ist jemand in Ihrer Familie von einer chronischen Krankheit betroffen?

Das Kursprogramm INSEA will Ihnen Unterstützung anbieten.

An den sieben Abenden lernen Sie Wege und Methoden kennen, die Ihnen dabei helfen, mit der Erkrankung so gut wie möglich zu leben, krankheitsbezogene Probleme besser lösen zu können und den Gesundheitszustand dadurch positiv zu verändern.

Kursleitung: Simone Hoffmann, BRK Selbsthilfebüro MSP, Christa Weidmann

Wann: Donnerstag, 12. Oktober - Donnerstag, 23. November

Dauer: 7x, jeweils 9.30 - 12.00 Uhr

Ort: Haus Lehmgruben, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld

Gebühr: Kostenfrei

Anmeldung bei Simone Hoffmann, BRK Selbsthilfebüro Main-Spessart, Tel. 09353-981786 oder selbsthilfe@kvmain-spessart.brk.de;

www.insea-aktiv.de

Gefördert durch die Careum Stiftung, ermöglich durch die Robert Bosch Stiftung und der BARMER-Ersatzkasse

Sprechtage des Bauamtes

Die Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart finden am jedem 2. Donnerstag im Monat von 09.30 bis 11.30 Uhr für den Einzugsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart statt.

Ort: Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld

Kontakt: Michael.Kohlbrecher@lramsp.de Telefon 09353 793 1757

Repair-Café Marktheidenfeld

Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe bei der Reparatur defekter Elektrogeräte und Fahrrädern unter fachlicher Begleitung in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen an.

Das Repair-Cafe Marktheidenfeld ist untergebracht im Jugendzentrum Main-Haus, Lengfurter Straße 26,97828 Marktheidenfeld.

Das Repair Cafè geöffnet von 17.00 bis 20.00 Uhr. Letzte Annahme von Objekten um 19.30 Uhr

Datum:
Donnerstag, 19. Oktober 2017
Ort: Jugendzentrum MainHaus Marktheidenfeld
Zeit: 17.00 - 20.00 Uhr

Eine Initiative des BUND Naturschutz Main-Spessart in Zusammenarbeit mit der Stadtjugendpflege Marktheidenfeld www.main-spessart.bund-naturschutz.de

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe der Versicherungsnummer in der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09391 6007-23 zu vereinbaren.

Zur Beratung wird gebeten Ausweispapiere mitzubringen.
Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

„Movie im Luitpoldhaus“

Filmauslese:

21.09.2017	Rückkehr nach Montauk
28.09.2017	Die Verführten
05.10.2017	WEIT. Ein Weg und die Welt
12.10.2017	Dunkirk

Reisefilm:

01.10.2017	11.30 Uhr Sri Lanka
15.10.2017	11.30 Uhr Europas Norden – The Film

Klassik im Kino:
03.10.2017 La Boheme

Music on Screen:

28.09.2017	Black Sabbath: The End of the End
01.10.2017	Hans Zimmer - Live

Kino Event:
08.10.2017 30 Jahre - Dirty Dancing

Kontakt:
Movie im Luitpoldhaus, Luitpoldpassage 35, 97828 Marktheidenfeld,
Tel. 09391 2121 oder 09391 98450

Veranstaltungen

Kultur im Franck-Haus

bis 03.10.2017
Tanz der Farben
Malerei von Waltraud Kunz, Wertheim

bis 15.10.2017
Faszination Modellbahn
Modelbahnausstellung vom Club der Modelleisenbahner Würzburg e.V.

Öffnungszeiten Franck-Haus:

Mittwoch bis Samstag	14-18 Uhr
Sonntag/Feiertag	10-18 Uhr

Eintritt frei

Veranstaltungen

Mittwoch, 20.09.2017
18.30 Uhr „Aktiv Abnehmen“
Ort: AOK-Geschäftsstelle Marktheidenfeld, Baumhofstraße 10
Kurs der AOK Bayern

Donnerstag, 21.09.2017
14.30 Uhr „Begegnung und Erinnerung“
Ort: Kreisseniorenheim Marktheidenfeld, Baumhofstraße 91
15 Uhr Frisuren-Workshop
Frisörsalon Einkaufsland, Max-Braun-Straße 2
19 Uhr Gesprächskreis Amnesty Gruppe
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Freitag, 22.09.2017
8 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
18 Uhr „So schmeckt Marktheidenfeld“
Ort: Marktheidenfeld
Kulinarischer Rundgang durch Marktheidenfeld mit Alfred Oetzel
AUSGEBUCHT

Samstag, 23.09.2017
Konzert mit Livin 4 the moment
Ort: Mainpark, unterhalb Lorbser-Halle, Lengfurter Straße
FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.
11 Uhr Deko-Workshop
Ort: Einkaufsland, Max-Braun-Straße 2

Sonntag, 24.09.2017
10 Uhr Federweißerfest
Ort: Mainpark, unterhalb Lorbser-Halle, Lengfurter Straße
FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.

Montag, 25.09.2017
18 Uhr Exkursion: Weinspaziergang
Ort: Treffpunkt: Parkplatz Zementwerk Haupteingang
Leitung: Daniela Baunach-Soth

Dienstag, 26.09.2017
17.30 Uhr Vegetarisch-veganer Kochkurs
Ort: Bibliotheks-Café, Max-Braun-Straße 2
19.30 Uhr Katholischer Frauenbund Marktheidenfeld
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12
Mitgliederversammlung

Mittwoch, 27.09.2017
20 Uhr Vortrag: Welt 4.0
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Referentin: Henrietta Hartl

Freitag, 29.09.2017 - 01.10.2017
Hädefeld rockt - 1. Hädefelder Rock und Kultur Festival
Ort: Mainpark/Rothenbücher Wiese, Lengfurter Straße
Veranstalter: Katakombe Marktheidenfeld
20 Uhr Konzert - A Tribute to Simon & Garfunkel
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12
mit Thomas Wacker & Thorsten Gary
08 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
Veranstalter: Stadt Marktheidenfeld

Samstag, 30.09.2017
18 Uhr Jubiläumskonzert: 20 Jahre Akkordeonorchester Marktheidenfeld
Ort: St. Josefs-Kirche, Ludwigstraße

Dienstag, 03.10.2017
16 Uhr Rotkäppchen
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12
Karfunkel-Figurentheater

Freitag, 06.10.2017
8 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
14 Uhr Pfarreiengemeinschaft Er-Fahren
Ort: Treffpunkt Neuer Festplatz (Martinswiese) Marktheidenfeld
Katholischer Frauenbund Marktheidenfeld
15-17 Uhr Im Wald und auf der Streuobstwiese - Erntezeit
Ort: Gemeinschaftsunterkunft, Am Setzgraben
BUND Naturschutz KG Main-Spessart
18 Uhr „So schmeckt Marktheidenfeld“
Ort: Marktheidenfeld
Kulinarischer Rundgang durch Marktheidenfeld mit Alfred Oetzel
AUSGEBUCHT
19-24 Uhr Lange Saunanacht
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Samstag, 07.10.2017
10.30 Uhr Offene Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“
Ort: Treffpunkt: Biergarten am Mainkai, neben Mehrgenerationenspielplatz
14-16 Uhr Vortrag und Führung für Gartenfreunde
Ort: Gärtnerei Simon, Staudenweg 2
Referent: Werner Simon

Sonntag, 08.10.2017
11.30 Uhr Tag der offenen Tore
Ort: Feuerwehrhaus Marktheidenfeld, Karbacher Straße 21
Freiwillige Feuerwehr Marktheidenfeld
14 Uhr Geführte Wanderung auf dem Kulturweg Zimmern
Ort: Treffpunkt: Zimmern, an der Kirche St. Michael, Eingang Friedhof

Mittwoch, 11.10.2017
13.30 Uhr BRK-Seniorennachmittag
Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Friedenstraße 3

Freitag, 13.10.2017
8 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

18-23 Uhr 2. Martinsbräu Bockbierfest
Ort: Brauereihof der Martinsbräu, Georg-Mayr-Straße 4
Familienbrauerei Martinsbräu

Samstag, 14.10.2017
10.30 Uhr Offene Altstadtführung
Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
13.30 Uhr Europäischer Kulturweg 4 in Marktheidenfeld
Ort: Treffpunkt: an der Alten Mainbrücke
Exkursion mit Dr. Leonhard Scherg
18.30 Uhr 13 Jahre Weltladen Marktheidenfeld
Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße 2

Sonntag, 15.10.2017
Martinimarkt und verkaufsoffener Sonntag
Ort: Marktplatz

Donnerstag, 19.10.2017
17-20 Uhr Repair-Cafe
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26
BUND Naturschutz, OG Marktheidenfeld
19 Uhr Gesprächskreis Amnesty Gruppe
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Freitag, 20.10.2017
8 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
18 Uhr Offene Kostümführung
„Mit dem Nachtwächter unterwegs“
Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
19.30 Uhr Candlelight Konzert
Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies 8

21.10.2017 - 26.12.2017
Der Meefisch
Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6
Finalistenausstellung zum Wettbewerb für Bilderbuchillustration

Samstag, 21.10.2017
9 Uhr Frühstückstreffen für Frauen
Ort: Grafschaftshalle Altfeld, Micheriether Straße 5
FFF Gruppe
19 Uhr Geschichten und Gedichte rund um den Wein
Einladung zur Weinprobe mit Brotzeit
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12
Katholischer Frauenbund Marktheidenfeld

Sonntag, 22.10.2017
12.30 Uhr Heulen mit den Wölfen - Exkursion in den Wildpark Bad Mergentheim
Ort: Treffpunkt ZOB Marktheidenfeld
BUND Naturschutz KG Main-Spessart

Sonntag, 22.10.2017
9.30 Uhr Begegnungstag: Lasst uns eine Brücke bauen....
Ort: Pfarrheim Neustadt am Main
Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e. V.
15 Uhr Die St. Laurentius-Kirche und Julius Echter
Ort: Treffpunkt: vor der St. Laurentius-Kirche
Kirchenführung mit Kreisheimatpfleger Werner Scheiner

Mittwoch, 25.10.2017
15 Uhr Leseraupe
Ort: Stadtbücherei, Ludwigstraße 29
18 Uhr Arthroskopische Operationen - Was heute alles möglich ist?!
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12
Klinikum Main-Spessart

Donnerstag, 26.10.2017
18 Uhr Herbst-Dichterlesung des Dichterkreises „Die sprechende Linde“
Ort: Kaffeehaus Franck-Stube, Untertorstraße 6

Freitag, 27.10.2017
8 Uhr Grüner Markt
Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

Samstag, 28.10.2017
19.30 Uhr Marktheidenfelder Stern - 4. Parodisten-Festival
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12
Veranstalter: Bürger-Kultur-Stiftung Marktheidenfeld

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben. Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Termine für die Jahre bis einschließlich 2020.

Dies können Sie jederzeit ganz einfach **per E-Mail** an **info@marktheidenfeld.de** oder im Internet unter **www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender/veranstaltung-melden** tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2020 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.

Klinikum Main-Spessart

Veranstaltungen des Klinikums Main-Spessart

Vortragsreihe Gesundheit
für Patienten, Angehörige und Interessierte
Jeden 2. Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr
Voranmeldung nicht nötig. Eintritt frei!

Mittwoch, 27.09.2017, 18 Uhr
Schlaganfallprävention – Richtig vorbeugen, rasch erkennen
Referent: PD Dr. Peter Kraft, Chefarzt Neurologie
Ort: Klinikum Main-Spessart Karlstadt, Speisesaal 3. OG

Mittwoch, 11.10.2017, 18 Uhr
Intensivmedizin am Klinikum Lohr
Referent: Dr. Susann Walz, Ltd. Oberärztin Innere Medizin
Ort: Klinikum Main-Spessart Lohr, Speisesaal 5. OG

Mittwoch, 25.10.2017, 18 Uhr
Arthroskopische Operationen – Was heute alles möglich ist?!
Referent: Dr. Thomas Haak, Oberarzt Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin
Einführung: Dr. Andreas Fleischmann, Chefarzt Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12, 97828 Marktheidenfeld

„Faire Wochen“ von 15. bis 30. September in Marktheidenfeld

Wir sind Fairtrade Stadt

Marktheidenfeld ist dabei bei der bundesweiten Aktionswoche „Faire Wochen“. Veranstaltet wird die Woche vom Forum Fairer Handel in Kooperation mit dem Weltladen-Dachverband und TransFair.

Von Freitag, 15. bis Samstag, 30. September 2017 ist in Marktheidenfeld der Faire Handel hautnah zu erleben. Acht Marktheidenfelder Wirte, der Weltladen Marktheidenfeld und das Movie-Kino beteiligen sich an der Aktion.

Unter dem Motto „lecker und fair“ unterstützen folgende Gastronomiebetriebe die Idee der Fairen Wochen mit speziellen Gerichten auf ihrer Karte: Weinhaus Anker und Bistro Madelaine, beide Obertorstraße, Eiscafé Venezia, Gasthof Bräustüble und vegetarisches Bistro Vegeria, alle Mitteltorstraße, Kaffeehaus Franckstube, Untertorstraße, Hotvolee, Adenauerplatz sowie Hotel Zur Schönen Aussicht, Brückenstraße.

In Weltladen Marktheidenfeld in der Luitpoldstraße 35 gibt es eine Verkostungsaktion mit neuen Produkten von Canaan Fair Trade aus Palästina. Kaffee oder Tee zum Frühstück, die Banane in der Mittagspause und der Orangensaft samt Schokoriegel am Nachmittag haben oft einen langen Weg hinter sich – viele Produkte unseres täglichen Bedarfs kommen aus Ländern des globalen Südens. Hunger, fehlende Gesundheitsversorgung und Bildungsangebote sowie menschenunwürdige Arbeitsbedingungen fehlen noch immer sehr vielen Menschen – auch und gerade solchen, die für unseren überwiegend nicht nachhaltigen Konsum arbeiten. Millionen Menschen haben kaum Möglichkeiten, ihre Situation aus eigener Kraft zu verbessern. Viele von ihnen sehen für sich und ihre Kinder in ihrer Heimat keine Perspektive. Der Faire Handel will das ändern – durch die Verbindung von sozialen, ökologischen und ökonomischen Aspekten schafft er Perspektiven für Produzenten weltweit.

Im Rahmen der „Fairen Wochen“ zeigt das Movie-Kino in der Luitpoldstraße den Film „Fairness“. Der Dokumentarfilm von Regisseur Alex Gabbay behandelt das Thema Fairness aus unterschiedlichen Perspektiven. Zu sehen ist „Fairness“ am Sonntag 17. September um 12:00 Uhr und am Dienstag 19. September, die genaue Uhrzeit ist dem aktuellen Kinoprogramm zu entnehmen.

Ergänzend zu den Fairen Wochen feiert die Mittelschule Marktheidenfeld am Samstag, 7. Oktober ein „Fest der Kulturen“. Zu Gast ist dann die Trommelgruppe des Weltladens, zudem wird das Thema „Fairer Handel“ erörtert.

Samstag, 30. September | 18 Uhr

Jubiläums Konzert

Akkordeonorchester

des Musikinstituts der Stadt Marktheidenfeld

Leitung: Dr. Alma Flammersberger

St. Josefs-Kirche
Marktheidenfeld, Ludwigstraße

Eintritt frei - Spenden erbeten

Stadt Marktheidenfeld

WORM-Technik, digitale Stadtkasse und weitere Hotspots

Wenn es bei der Stadtverwaltung Marktheidenfeld einmal bei der PC-Arbeit klemmt, wissen die städtischen Mitarbeiter, an welche Abteilung sie sich wenden können: Ulrike Beck und Peter Wodzick sind dann gefragt. Die beiden Spezialisten sind schnell vor Ort, um am Computer erste Hilfe zu leisten. Wir sprachen mit Ulrike Beck und Peter Wodzick über ihre täglichen Aufgaben, die digitale Stadtkasse und Hotspots in städtischen Gebäuden.

Peter Wodzick und Ulrike Beck verantworten bei der Stadt Marktheidenfeld die Informations- und Kommunikationsdienste.

Wie lange sind Sie schon für die EDV der Stadt Marktheidenfeld verantwortlich?

Peter Wodzick: Bei der EDV, heute spricht man eher von Informations- und Kommunikations-Diensten, bin ich seit Mitte 1995.

Ulrike Beck: Ich unterstütze Peter Wodzick seit November 2014, ergänzend zu meiner langjährigen Tätigkeit in der Personalverwaltung der Stadt.

Was hat sich seitdem neben dem Namen geändert?

Wodzick: Es hat sich fast alles geändert, die Anwender inklusive. Unser zentrales System haben wir in den letzten 20 Jahren mehrmals erneuert. Durchschnittlich alle drei Jahre erfolgte bei der Stadt ein Systemwechsel. Unser aktuelles System haben wir für eine Laufzeit von fünf Jahren konzipiert.

Was ist Ihr Aufgabengebiet?

Beck: Zu unseren täglichen Aufgaben gehören Dinge wie die EDV-Planung oder die Beratung bei Hard- und Software, das Einrichten und Betreuen von Computer-Arbeitsplätzen, die zentrale System- und Netzwerkbetreuung, das Beschaffen neuer Technik, die Datenerfassung, das Pflegen der Online-Dienste oder Schulungen für städtische Mitarbeiter. Außerdem kümmere ich mich um den Betrieb der WLAN-Hotspots. Hier gibt es Hotspots für die Öffentlichkeit und Hotspots für die interne Kommunikation.

Wodzick: Zusätzlich beschäftigen wir uns mit der Durchsetzung der neuen Richtlinien in Sachen Datenschutz und der Datensicherheit. Dazu gehört auch die Sensibilisierung unserer Mitarbeiter in Bezug auf Bedrohungen vom Netz.

Die Stadtverwaltung bekommt auch Besuch vom Prüfungsverband. Was wird dann geprüft?

Beck: Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband, kurz BKPV, ist eine unabhängige Einrichtung der kommunalen Selbstverwaltung. Er hat zurzeit über 2.000 Mitglieder und ist so etwas wie der „Rechnungshof der Bayerischen Kommunen".

Wodzick: Der Freistaat Bayern war übrigens das erste Land, das eine eigene kommunale Prüfungseinrichtung ins Leben gerufen hat. Zu den Aufgaben des BKPV gehört die überörtliche Rechnungs- und Kassenprüfung bei den Mitgliedern in einem Turnus von drei bis vier Jahren. Dies gilt entsprechend für elektronisch gespeicherte Daten und angewandte elektronischen Verfahren.

Deswegen werden wir in etwa solchen regelmäßigen Zeitabständen auch auf „Herz und Nieren" geprüft.

Beck: Obwohl kaum jemand mit dem Wort Prüfung irgendwelche positive Assoziationen verbindet, tragen die Prüfungsergebnisse beträchtlich zur Verbesserung der Standards in unserer Verwaltung bei. Zusätzlich können wir während einer Planungsphase oder Realisierung eines Projektes auf die enorme Erfahrung des Verbandes zurückgreifen.

Sie planen, die Kassenablage der Stadt von Papier auf eine digitale Form umzustellen?

Beck: Die Stadt Marktheidenfeld hat entschieden, alle Rechnungen und übrigen Kassenbelege in digitaler Form aufzubewahren. Da für die elektronische Archivierung in der Stadtkasse die gleichen gesetzlichen Forderungen wie für die klassische Archivierung gelten, werden somit die Anforderungen an das Verfahren und die Speichermedien sehr hoch.

*Wodzick: Wir setzen bei den Speichermedien im Kassenbereich die sogenannten WORM-Systeme ein. Dies steht für **W**rite **O**nce **R**ead **M**any, das Medium ist also nur einmal beschreibbar und kann nicht gelöscht werden. Nach der Projektphase und der technischen Realisierung befinden wir uns bei der Stadtkasse momentan in der letzten Testphase des Projektes.*

Beck: Im nächsten Schritt steht die Abnahme durch unsere örtliche Rechnungsprüfung und durch den BKPV an. Dann werden wir von dem Fachbegriff der „Qualifizierten Archivierung" sprechen können.

Wie kommen technische Neuerungen bei den Mitarbeitern der Stadt an?

Wodzick: Wie überall. Je ausgereifter die Technik und benutzerfreundlicher eine Anwendung wird, desto schneller findet sie ihre Akzeptanz bei den Anwendern.

Stichwort WLAN. Was hat sich hier im Stadtgebiet getan?

Beck: Die Stadt Marktheidenfeld hat zwei öffentliche Hotspots installiert, die über den Freistaat Bayern gefördert wurden. Einmal am Marktplatz und zum anderen am Busbahnhof auf dem Adenauerplatz. Der Hotspot für den Busbahnhof sitzt auf dem Rathausdach, so dass auch der Eingangsbereich des Rathauses abgedeckt ist. Ein weiterer Hotspot, der mit einem Passwort freigeschaltet werden kann, befindet sich in unserem Jugendzentrum MainHaus in der Lengfurter Straße.

Wodzick: Wir sind gerade dabei, weitere Hotspots einzurichten. Zum Beispiel im Franck-Haus und in der Stadtbibliothek. Sobald das umgesetzt ist, werden wir die Information an die Bürger weitergeben.

Gab es denn lustige Begebenheiten, seit Sie für die EDV zuständig sind?

Wodzick: Nach 20 Jahren gibt es in jedem Unternehmen originelle EDV-Geschichten. (kurze Pause) Und die EDV-Verantwortlichen wären schlecht beraten, wenn sie sie weitererzählen…

Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 14.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Touristinformation
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 7.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag ..... 7.30 - 12.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Die Touristinformation im Bürgerbüro ist von Mai bis September zusätzlich am Freitag Nachmittag von 12.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Jugendarbeit

Jugendarbeit Marktheidenfeld
Postadresse
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Büros im Jugendzentrum MainHaus
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Ansprechpartner
Jugendpflege: Antonia Reuther
Telefon: 09391/ 915682
antonia.reuther@marktheidenfeld.de

Jugendzentrum: Lilli Funk
Telefon: 09391/ 81786
juz.mainhaus@marktheidenfeld.de

www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de
www.facebook.com/juzmainhaus

Sprechzeiten Jugendpflege
Montag bis Freitag
in der Regel 10-17 Uhr

Öffnungszeiten Jugendzentrum MainHaus
Dienstag: ..... 17:00 - 20:00
Mittwoch: ..... 15:00 - 18:00
Donnerstag: ..... 17.00 - 20.00
Freitag: ..... 15:00 - 22:00
Samstag: ..... 14:00 - 20:00
(jeden 1. und 3. des Monats)

Stadtbücherei

Ludwigstr. 29,
Telefon **09391** 2634
E-Mail:
stadtbuecherei@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld/
bildung-soziales/stadtbuecherei

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag,
Donnerstag .....14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch .....10.00 - 14.00 Uhr
Freitag .....10.00 - 18.00 Uhr
Samstag .....10.00 - 12.00 Uhr

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon **09391** 81785
E-Mail:
franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen
Mittwoch
bis Samstag.....14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag .....10.00 - 18.00 Uhr
Eintritt frei

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon **09391** 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940, E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder

Redaktion: Marcus Meier

Satz, Layout und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Mittwoch und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Ansprechpartner

Sie möchten Informationen in der „Brücke zum Bürger“ veröffentlichen?
Ihr Ansprechpartner ist Marcus Meier, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Zimmer Nr. 2.23,
Tel.: 09391 500416, Fax 09391 7940,
Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag,
09.10.2017
Erscheinungsdatum ist Mittwoch,
18.10.2017

Bauschutt- und Erdaushubdeponie “Plattenschlag”/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen, beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Tel. 09391 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten
von 1. April bis 31. Oktober 2017
Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag
von 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr.